

A photograph of a young couple with blonde and curly hair, both smiling and looking at a smartphone held by the man. The woman is wearing a striped shirt, and the man is wearing a dark blazer over a white t-shirt. The background is a blurred indoor setting. The image is framed by a grid of squares in the top left and solid colored blocks (yellow, orange, and red) at the bottom.

Geschäfts- bericht 2025

KPT Versicherungen AG

Inhaltsverzeichnis

Zahlen und Fakten	3
Bilanz	3
Erfolgsrechnung	5
Geldflussrechnung	6
Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns	7
Anhang zur Jahresrechnung	8
Bericht der Revisionsstelle	17
Impressum	20

Bilanz

Aktiven

Beträge in TCHF

	Ziffer	31.12.2025	31.12.2024
Kapitalanlagen		786'407	764'311
Grundstücke und Bauten		81'483	83'518
Festverzinsliche Wertpapiere		315'204	279'589
Aktien		19'296	17'922
Übrige Kapitalanlagen	3.1	467'574	442'652
Schwankungsreserven		-97'150	-59'370
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		2'683	–
Flüssige Mittel		94'769	96'401
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern		326	1'713
Übrige Forderungen		27'520	8'996
gegenüber Dritten		3'285	4'253
gegenüber direkten/indirekten Beteiligten		24'235	4'743
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.2	2'779	2'305
Total Aktiven		914'484	873'726

Bilanz

Passiven

Beträge in TCHF

	Ziffer	31.12.2025	31.12.2024
Fremdkapital			
Versicherungstechnische Rückstellungen	3.3	661'750	656'076
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		488	3'775
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern		35'811	32'901
Sonstige Passiven gegenüber Dritten		8'280	1'986
Passive Rechnungsabgrenzungen	3.4	6'853	8'939
Total Fremdkapital		713'182	703'677
Eigenkapital			
Gesellschaftskapital	3.5	10'000	10'000
Gesetzliche Kapitalreserven		6'136	6'136
Reserven aus Kapitaleinlagen		4'136	4'136
Organisationsfonds		2'000	2'000
Gesetzliche Gewinnreserven		10'000	10'000
Freie Reserven VVG		1'742	1'742
Ergebnisvortrag		142'171	108'732
Jahresergebnis		31'253	33'439
Total Eigenkapital		201'302	170'049
Total Passiven		914'484	873'726

Erfolgsrechnung

Beträge in TCHF

	Ziffer	2025	2024
Bruttoprämien		286'579	284'467
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		–522	–493
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		286'057	283'974
Sonstiger Ertrag aus dem Versicherungsgeschäft		828	751
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		286'885	284'725
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		–198'002	–201'130
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		–	–
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	4.1	–5'674	9'565
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen		–	–
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		–203'676	–191'564
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	4.2	–78'400	–84'512
Total Aufwand aus dem versicherungstechnischen Geschäft		–282'076	–276'076
Erträge aus Kapitalanlagen	4.3	74'823	73'993
Aufwendungen aus Kapitalanlagen	4.4	–48'121	–30'000
Kapitalanlageergebnis		26'702	43'992
Sonstige finanzielle Erträge		16'921	9'366
Sonstige finanzielle Aufwendungen		–8'917	–21'245
Operatives Ergebnis		39'515	40'763
Sonstige Erträge	4.5	100	161
Sonstige Aufwendungen	4.5	–79	–7
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand		–	–
Jahresergebnis vor Steuern		39'536	40'917
Direkte Steuern		–8'283	–7'478
Jahresergebnis		31'253	33'439

Geldflussrechnung

Beträge in TCHF

	2025	2024
Veränderung der flüssigen Mittel		
Anfangsbestand flüssige Mittel per 01.01.	96'401	107'832
Schlussbestand flüssige Mittel per 31.12.	94'769	96'401
Veränderung der flüssigen Mittel	-1'631	-11'431
Jahresergebnis	31'253	33'439
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf Kapitalanlagen		
Realisierte Gewinne und Verluste	-576	-12'633
Zuschreibungen und Abschreibungen/Wertberichtigungen	-33'356	-33'270
Schwankungsreserve	37'780	12'640
Zunahme/Abnahme		
Versicherungstechnische Rückstellungen	5'674	-9'566
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen	-	-
Zunahme/Abnahme von Aktiven und Passiven		
Kauf/Verkauf von Kapitalanlagen	-25'944	-15'340
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-2'683	4'186
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	1'387	-1'187
Übrige Forderungen	-18'524	5'765
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-474	-200
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	-3'287	3'775
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	2'910	-83
Sonstige Passiven	6'294	-2'925
Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'086	3'968
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-1'631	-11'431
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Veränderung der flüssigen Mittel	-1'631	-11'431

Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns

Beträge in TCHF

	31.12.2025	31.12.2024
Zur Verfügung der Generalversammlung		
Ergebnisvortrag	142'171	108'732
Jahresergebnis	31'253	33'439
Bilanzergebnis	173'424	142'171

Antrag des Verwaltungsrats

Bilanzergebnis	173'424	142'171
Dividendenausschüttung	–	–
Zuweisung gesetzliche Reserven	–	–
Vortrag auf neue Rechnung	173'424	142'171

Anhang zur Jahresrechnung der KPT Versicherungen AG

1 Grundsätze der Rechnungslegung

1.1 Rechtliche Grundlagen

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957–963b OR) erstellt.

Die Gliederung der Jahresrechnung folgt den Vorgaben gemäss Versicherungsverordnung der FINMA vom 1. September 2024.

1.2 Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

1.3 Rundung

Sämtliche Beträge werden in der Jahresrechnung gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

2 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Aktiven und Passiven werden einzeln bewertet. Erfolgt die Folgebewertung von Aktiven nicht zu fortgeführten Anschaffungskosten, sondern zu beobachtbaren Marktpreisen, wird der Kurs- oder Marktpreis zum Bilanzstichtag herangezogen. Passiven sind zum Nennwert eingesetzt.

2.1 Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt gemäss den Bestimmungen von Art. 960b OR zu Marktwerten. Zur Rechnungstragung von Schwankungen im Kursverlauf wird eine Schwankungsreserve zulasten der Erfolgsrechnung gebildet. Die Schwankungsreserve entspricht maximal der positiven Differenz zwischen Marktwert und Anschaffungswert.

Grundstücke und Bauten

Die Position enthält Anlageliegenschaften. Die Grundstücke und Bauten werden zu Anschaffungs-/Herstellungskosten unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlichen Abschreibungen bewertet. Liegenschaften im Bau werden in der Bilanz mit den aufgelaufenen Herstellungskosten berücksichtigt.

Festverzinsliche Kapitalanlagen

Enthalten sind festverzinsliche Anlagen wie Obligationen und weitere ähnliche Anlagen. Die Bewertung der festverzinslichen Kapitalanlagen erfolgt nach der Kostenamortisationsmethode oder zu Nominalwerten.

Aktien und ähnliche Anlagen

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien, Partizipationskapital, Genussscheine und weitere ähnliche Papiere. Die Bewertung der Aktien und ähnlicher Anlagen erfolgt gemäss den Bestimmungen von Art. 960b OR zu Marktwerten.

Übrige Kapitalanlagen

Darunter fallen Anlagefonds und Money Market Fonds. Alle Kollektivanlagen sind zu Marktwerten bewertet.

2.2 Fremdwährungsumrechnung

Die Gesellschaft erstellt ihre Jahresrechnung in Schweizer Franken. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zu den Kursen des Transaktionsdatums bewertet. Auf fremde Währung lautende Bilanzpositionen werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages umgerechnet. Die wesentlichen Kurse sind:

Währung	2025	2024
EUR	0.9305	0.9384
GBP	1.0656	1.1350
USD	0.7923	0.9063

2.3 Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle und Altersrückstellungen

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadenfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen und Bearbeitungskosten darstellen. Zusätzlich wird das tarifinhärente Alterungsrisiko durch Bildung entsprechender produktspezifischer Altersrückstellungen abgesichert. Die zur Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen eingesetzten Verfahren beruhen auf anerkannten aktuariellen Methoden.

2.4 Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen

Die Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen dienen dem Abfangen von Auswirkungen aufgrund von Unsicherheiten in der Bestimmung der versicherungstechnischen Rückstellungen (Parameter- und Zufallsrisiko) und von inhärenten Zufallsschwankungen in der Schadenabwicklung. Der Wert orientiert sich dabei an der Bandbreite (Prozentsätze des Prämienvolumens) des von der FINMA genehmigten Geschäftsplans.

2.5 Übrige versicherungstechnische Rückstellungen

Die Rückstellungen werden für weitere Risiken in Bezug auf das Versicherungsgeschäft im Rahmen des von der FINMA genehmigten Geschäftsplans gebildet. Hierzu gehören insbesondere Rückstellungen für drohende Verluste, falls infolge von Antiselektion oder aus anderen Gründen mit künftigen Abgängen gerechnet werden muss.

2.6 Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten

Die KPT Versicherungen AG setzt Devisentermingeschäfte zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken und Zinsfutures zur Duration-Steuerung ein. Per Bilanzstichtag werden diese zu Marktwerten bewertet und der unrealisierte Erfolg in den sonstigen finanziellen Erfolgen erfasst. Zinsfutures weisen keinen Marktwert auf, da auf täglicher Basis ein Margin-Ausgleich erfolgt.

3 Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Übrige Kapitalanlagen

Beträge in TCHF

	31.12.2025	31.12.2024
Money Market Fonds	47'765	42'305
Anlagefonds	419'809	400'347
Total	467'574	442'652

3.2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Beträge in TCHF

	31.12.2025	31.12.2024
Marchzinsen Kapitalanlagen	2'766	2'286
Sonstige Abgrenzungen	13	19
Total	2'779	2'305

3.3 Versicherungstechnische Rückstellungen

Beträge in TCHF

	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	31.12.2025	31.12.2024	31.12.2025	31.12.2024
Unerledigte Versicherungsfälle	70'004	73'229	70'004	73'229
Altersrückstellungen	191'082	213'572	191'082	213'572
Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	110'624	101'762	110'624	101'762
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	290'041	267'514	290'041	267'514
Total	661'750	656'076	661'750	656'076

3.4 Passive Rechnungsabgrenzungen

Beträge in TCHF

	31.12.2025	31.12.2024
Abgrenzung für Steuern	4'585	7'470
Sonstige Abgrenzungen	2'268	1'469
Total	6'853	8'939

3.5 Eigenkapitalnachweis

Geschäftsjahr

Beträge in TCHF

	Gesell- schafts- kapital	Res. aus Kapital- einlagen	Organi- sations- fonds	Ges. Gewinn- reserven	Freie Reserven VVG	Gewinn- vortrag	Total Eigen- kapital
Eigenkapital per 31.12.2024	10'000	4'136	2'000	10'000	1'742	142'171	170'049
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	–	–	–	–	–	–	–
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve	–	–	–	–	–	–	–
Jahresergebnis	–	–	–	–	–	31'253	31'253
Dividendenausschüttung	–	–	–	–	–	–	–
Eigenkapital per 31.12.2025	10'000	4'136	2'000	10'000	1'742	173'424	201'302

Vorjahr

Beträge in TCHF

	Gesell- schafts- kapital	Res. aus Kapital- einlagen	Organi- sations- fonds	Ges. Gewinn- reserven	Freie Reserven VVG	Gewinn- vortrag	Total Eigen- kapital
Eigenkapital per 31.12.2023	10'000	4'136	2'000	10'000	1'742	108'732	136'610
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	–	–	–	–	–	–	–
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve	–	–	–	–	–	–	–
Jahresergebnis	–	–	–	–	–	33'439	33'439
Dividendenausschüttung	–	–	–	–	–	–	–
Eigenkapital per 31.12.2024	10'000	4'136	2'000	10'000	1'742	142'171	170'049

4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

4.1 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

Beträge in TCHF

	Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	2025	2024
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	-3'225	6'367
Veränderung der Altersrückstellungen	-22'490	-49'698
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	8'862	3'492
Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	22'527	30'274
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen	5'674	-9'565

4.2 Abschluss- und Verwaltungsaufwand

Der Personalaufwand für das Geschäftsjahr 2025 beträgt TCHF 33'337 (Vorjahr TCHF 34'232) und ist in der Position Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten. Der Sachaufwand (inkl. Abschreibungen) für das Geschäftsjahr 2025 beträgt TCHF 45'063 (Vorjahr TCHF 50'279) und ist ebenfalls im Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten.

Im Geschäftsjahr resultiert ein leichter Rückgang des Personalaufwands. Der Rückgang des Sachaufwands beruht auf verschiedenen Faktoren. Zu erwähnen sind aber der Rückgang bei den Provisions- und Marketingaufwendungen und der Rückgang der Versandkosten. Ein weiterer Faktor war die Weiterverrechnung der Gebühren bei Postschalterzahlungen an die Versicherten.

Die Honorare der Revisionsstelle betragen:

Beträge in TCHF

	2025	2024
Revisionsdienstleistungen	100	97
Total	100	97

4.3 Ertrag aus Kapitalanlagen**Geschäftsjahr**

Beträge in TCHF

	Erträge	Zuschrei- bungen	Real. Gewinne	Total
Grundstücke und Bauten	4'620	–	–	4'620
Festverzinsliche Wertpapiere	6'219	653	1'822	8'693
Aktien	423	3'575	600	4'599
Übrige Kapitalanlagen	8'641	44'027	4'142	56'810
Übrige Erträge	101	–	–	101
Veränderung Schwankungsreserven	–	–	–	–
Ertrag aus Kapitalanlagen	20'004	48'256	6'564	74'823

Vorjahr

Beträge in TCHF

	Erträge	Zuschrei- bungen	Real. Gewinne	Total
Grundstücke und Bauten	4'578	–	8	4'586
Festverzinsliche Wertpapiere	5'362	6'770	3'786	15'918
Aktien	394	2'102	64	2'560
Übrige Kapitalanlagen	9'586	29'170	12'173	50'929
Übrige Erträge	–	–	–	–
Veränderung Schwankungsreserven	–	–	–	–
Ertrag aus Kapitalanlagen	19'920	38'042	16'031	73'993

4.4 Aufwand aus Kapitalanlagen**Geschäftsjahr**

Beträge in TCHF

	Laufende Aufwände	Wertbe- richtigungen	Real. Verluste	Total
Grundstücke und Bauten	-601	-2'035	-	-2'636
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-12'266	-2'485	-14'751
Aktien	-	-	-	-
Übrige Kapitalanlagen	-	-598	-3'503	-4'101
Veränderung Schwankungsreserven	-	-25'400	-	-25'400
Kapitalverwaltungskosten	-1'232	-	-	-1'232
Aufwand aus Kapitalanlagen	-1'833	-40'300	-5'988	-48'121
Ergebnis aus Kapitalanlagen	18'171	7'956	576	26'702

Vorjahr

Beträge in TCHF

	Laufende Aufwände	Wertbe- richtigungen	Real. Verluste	Total
Grundstücke und Bauten	-735	-1'935	-	-2'670
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-692	-3'343	-4'035
Aktien	-	-	-1	-1
Übrige Kapitalanlagen	-	-2'146	-55	-2'201
Veränderung Schwankungsreserven	-	-19'480	-	-19'480
Kapitalverwaltungskosten	-1'613	-	-	-1'613
Aufwand aus Kapitalanlagen	-2'348	-24'252	-3'399	-30'000
Ergebnis aus Kapitalanlagen	17'571	13'789	12'633	43'992

4.5 Sonstiger Aufwand und Ertrag

Die von der KPT Versicherungen AG im Rahmen der Wertschriftenverwaltung erbrachten Dienstleistungen für die restlichen Konzerngesellschaften und die Personalvorsorgestiftung werden als sonstiger Ertrag ausgewiesen. Im sonstigen Aufwand ist die Nachzahlung einer Gebühr der Vorjahre ausgewiesen.

Im Vorjahr wurden ebenfalls die Erträge der in Rechnung gestellten Wertschriftenverwaltung sowie die Ausbuchung von Differenzen zu den definitiven Steuerdeklarationen als sonstiger Ertrag ausgewiesen.

5 Weitere Anhangsangaben

5.1 Solidarische Haftung

Aus der Mehrwertsteuergruppe Genossenschaft KPT besteht eine solidarische Haftung für die von der MWST-Gruppe geschuldeten Steuern zugunsten der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

5.2 Vollzeitstellen

Die KPT Versicherungen AG, Bern, beschäftigt keine eigenen Mitarbeitenden. Der gesamte Personalaufwand wird in der KPT Krankenkasse AG abgewickelt und Ende Jahr anteilmässig auf die KPT Versicherungen AG umgebucht.

5.3 Auflösung stiller Reserven

Im Geschäfts- und Vorjahr wurden keine stillen Reserven aufgelöst.

5.4 Effektenleihe

Die KPT Versicherungen AG betreibt Effektenleihe (Securities Lending) im Rahmen des Global Custody bei der UBS Switzerland AG.

Dabei werden Effekten als Sachdarlehen an einen Darlehensnehmer übertragen. Im Gegenzug erhält die KPT Versicherungen AG Wertschriften als Sicherheiten. Die Deckung der ausgeliehenen Wertschriften beträgt per Jahresende 105,4 % (Vorjahr 105,4 %). Im Rahmen der Effektenleihe resultieren im Berichtsjahr Erträge von TCHF 97 (Vorjahr TCHF 93).

Die Vorgaben und Anforderungen an die Effektenleihe gemäss der Aufsichtsverordnung (AVO) und der Versicherungsaufsichtsverordnung FINMA (AVO-FINMA) wurden eingehalten.

Beträge in TCHF

	2025	2024
Marktwert der ausgeliehenen Wertschriften	64'846	50'596
Marktwert der als Sicherheit hinterlegten Wertschriften	68'339	53'316
Ertrag aus Securities Lending	97	93

5.5 Gebundenes Vermögen

Der Buchwert des gebundenen Vermögens zur Sicherstellung der Ansprüche der Versicherten beträgt per 31. Dezember 2025 TCHF 1'038'388 (Vorjahr TCHF 984'988).

6 Lagebericht

Im Rahmen der Vorgaben durch die KPT-Gruppe verfügt die KPT Versicherungen AG über ein Integriertes Risiko- und Kontroll-Management (IRKM), das auf die relevanten Risiken der einzelnen Gesellschaften ausgerichtet ist. Im Rahmen des IRKM-Systems wurden die identifizierten Risiken systematisch anhand der Dimensionen Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung bewertet, wobei die getroffenen Massnahmen zur Vermeidung, Minderung oder Transfer der Risiken berücksichtigt wurden. Jährlich wird in Workshops ein umfassendes Risk and Control Self Assessment (RCSA) durchgeführt, um Veränderungen in der Risikosituation festzustellen und geeignete Massnahmen proaktiv zu initiieren. Einen Review der Risiko- und Kontrolldokumentation findet mindestens jährlich und bei Bedarf häufiger statt.

Der Verwaltungsrat nimmt Kenntnis vom jährlichen IRKM-Bericht und bezieht relevante Aspekte in die Strategieüberlegungen ein. Im IRKM-Bericht sind auch die aufsichtsrechtlichen Anforderungen der FINMA abgedeckt. Das Audit & Risk Committee befasst sich quartalsweise mit Risikomanagement-Themen und informiert bei Bedarf den Verwaltungsrat über wesentliche Ereignisse mit Auswirkung auf die Risikosituation der KPT Versicherungen AG.

Per Jahresbeginn 2026 verzeichnet die KPT Versicherungen AG einen leichten Rückgang von rund 5'900 Versicherten, sodass sich der Gesamtbestand der Kundinnen und Kunden auf 303'200 reduziert.

Das Unternehmensergebnis 2025 der KPT Versicherungen AG ist erfreulich ausgefallen. Einen wesentlichen Beitrag zum erfolgreichen Geschäftsjahr leisteten die Finanzmärkte. Um allfällige zukünftige Abwertungen an den Finanzmärkten abfedern zu können, wurden weitere Wertschwankungsreserven gebildet. Das positive Unternehmensergebnis der KPT Versicherungen AG liegt dank der sehr guten Performance der Kapitalanlagen oberhalb des fünfjährigen Durchschnitts.

Die Aussichten für das Geschäftsjahr 2026 sind im Versicherungsgeschäft gut. Die Wachstumsstrategie ist in Umsetzung. Die globalen Finanzmärkte haben im Jahr 2025 eine erfreuliche Entwicklung gezeigt, jedoch sind die Unsicherheiten geblieben. Nach den Zinserhöhungen in den Vorjahren haben die Zentralbanken dank nachlassendem Inflationsdruck begonnen, die Zinsen zu senken. Das weltweite Zinsniveau bleibt aber weiterhin erhöht. Unsicherheit besteht in Bezug auf die Inflations- und Konjunkturentwicklung, aber auch die geopolitischen Risiken bleiben erhöht.

Die KPT erwartet trotz dieser Unsicherheiten ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2026.

An die Generalversammlung der
KPT Versicherungen AG, Bern

Bern, 23. April 2026

Bericht der Revisionsstelle

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung



Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der KPT Versicherungen AG (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutender Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung (Seiten 3 bis 16) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.



Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den für Abschlussprüfungen von Gesellschaften des öffentlichen Interesses relevanten Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.



Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:

<https://www.expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen



In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag des Verwaltungsrates dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Marco Schmid
(Qualified Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Nicolas Girard
(Qualified Signature)

Zugelassener Revisionsexperte

Impressum

Herausgeberin und Redaktion

KPT
Marketing + Kommunikation
Postfach
3001 Bern

Telefon 058 310 92 14
kommunikation@kpt.ch
kpt.ch

Konzept, Gestaltung und Realisation

KPT, Marketing, Kommunikation + Digital Sales, Bern